Gemeindeverwaltungsverband Winnenden

S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 4 / 2018 ö
-------------------------------	---

Federführendes Amt: GVV Geschäftsstelle	zur Beschlussfassung in der Verbandsversammlung am 12.12.2018
Vorgang: AZ:	Erforderliche Protokollauszüge Verbandsvorsitzender, Verbandsgemeinden, Geschäftsstelle

Betreff:

Entfristung der Arbeitsverträge – Team „Bauen im Außenbereich

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Winnenden wird beauftragt, den Arbeitsvertrag des Baukontrolleurs zu entfristen und die Abordnung der Sachbearbeiterin von der Telekom um ein Jahr zu verlängern.
2. Die Stelle des Baukontrolleurs wird mit einem Beschäftigungsumfang von 55 % und die Stelle der Sachbearbeiterin mit 100 % im Haushalt eingeplant. (Baukontrolleur EG 8 und Sachbearbeiterin EG 9/A 10).
3. Die Personal-, Sach- und Mietkosten werden der Stadt Winnenden vom Gemeindeverwaltungsverband Winnenden zu 100 % erstattet.

Haushaltsrechtliche Deckung / HHST	
Haushaltsansatz	
Haushaltsrest	
Haushaltsmittel insgesamt:	
Verpfl.erm f. Ausgaben im folg. Jahr:	
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe):	
Noch freie Mittel/über- bzw. außerpl. Ausgabe:	

Geschäftsstelle:	Sichtvermerk
11.10.2018 	
Datum / Unterschrift	Verbandsvorsitzender

Begründung:

In der Verbandsversammlung am 09.12.2015 wurde der Beschluss gefasst, für die Bearbeitung von unerlaubten Bauten im Außenbereich, befristet auf 3 Jahre, zwei Stellen zu schaffen (Baukontrolle und Sachbearbeitung). Seit dem 01.06.2016 und 01.07.2016 sind die beiden Stellen besetzt. Die 3 Jahre würden somit im Sommer 2019 enden.

Das neue Team hat sich sehr schnell und effizient in die Bearbeitung von unerlaubten Bauten im Außenbereich eingearbeitet. Durch die Erarbeitung eines Handlungskonzeptes und eines Leitfadens wurde sichergestellt, dass auf allen Gemarkungen einheitlich vorgegangen wird. Trotzdem wird jeder Fall einzeln beurteilt und mit Augenmaß behandelt. Inzwischen wurde im Außenbereich bereits einiges zurückgebaut, die Bevölkerung ist wachsamer und viele Eigentümer informieren sich bevor etwas Neues gebaut wird. Gegen neue Bauvorhaben kann durch das Handlungskonzept direkt eingeschritten werden. Es gibt jedoch noch viele Gewanne die aufgegriffen und bearbeitet werden sollten, außerdem sind regelmäßige Nachkontrollen und die Präsenz des Baukontrolleurs notwendig.

Vom Verwaltungsrat wird daher vorgeschlagen, diese beiden Stellen dauerhaft zu schaffen und im Beschäftigtenverhältnis bis EG 8 bzw. EG 9/A10 einzustufen. Es hat sich herausgestellt, dass die Stelle des Baukontrolleurs mit einem Umfang von 55 % ausreichend ist. Für die Sachbearbeitung ist jedoch ein Stellenumfang von 100 % notwendig. Die Kosten für die beiden neuen Stellen erstattet der Gemeindeverwaltungsverband Winnenden zu 100% der Stadt Winnenden, da beide Mitarbeiter ausschließlich für die Baurechtsbehörde des Gemeindeverwaltungsverbands Winnenden tätig sind und keine Aufgaben erledigen, die allein der Stadt Winnenden anzurechnen wären.